GEMEINDE PREITENEGG
Bezirk Wolfsberg – Kärnten
9451 Preitenegg 5
DVR Nr. 0093963, UID Nr. ATU26018207
Homepage: www.preitenegg.gv.at e-mail: preitenegg@ktn.gde.at

Zahl: 004-1/2021

NIEDERSCHRIFT

über die

3. ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATES

am 15. Juli 2021, Beginn 19.00 Uhr, Ende 20.00 Uhr

Anwesende:

Vorsitzender:		Bürgermeister Thomas Seelaus
	1. Vzbgm.	Johann Penz
	2. Vzbgm.	Werner Kreuzer
	3. GR	Andreas Oberländer
	4. GR	Cornelia Reisenhofer
	5. GR	Tanja Vogg
	6. GR	Christian Wiltsche
	7. GR	Johann Joham
	8. GR	Robert Gräßl
	9. EM	Sabrina Kohler

Entschuldigt waren:

1. GR	Ing. Andreas Brunner

Nicht entschuldigt waren:

1. GR	Andreas Brunner

Als Schriftführer fungierte: Amtsleiter Ing. Werner Dohr

Die Sitzung war beschlussfähig.
Die Ladung zur Sitzung erfolgte an alle Mitglieder durch Einzelladung.

TAGESORDNUNG

Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Nominierung von 2 GR-Mitgliedern zur Unterfertigung der Niederschrift der heutigen GR-Sitzung gem. § 45 Abs. 4 der K-AGO

1. Bericht über das Ergebnis der Kontrollausschusssitzung vom 24.06.2021
   Berichterstatter GR Cornelia Reisenhofer
2. Baulandmodell Sonnensiedlung
   Berichterstatter Vzbgm. Johann Penz
3. Sanierung Theklagrabenstraße
   Berichterstatter Vzbgm. Werner Kreuzer
4. Erneuerung Heizung
   Berichterstatter Vzbgm. Johann Penz
5. Bebauungsverpflichtung Projekt Hebalm
   Berichterstatter Vzbgm. Werner Kreuzer
6. Flächenwidmung Projekt Hebalm
   Berichterstatter Vzbgm. Johann Penz
7. Vereinsförderungen und Freiwillige Leistungen
   Berichterstatter Vzbgm. Werner Kreuzer
8. Abfallbeseitigung
   Berichterstatter Vzbgm. Johann Penz

Die Sitzung ist öffentlich!

Verlauf der Sitzung:

Bürgermeister Thomas Seelaus eröffnet um 19.00 Uhr die Gemeinderatssitzung, begrüßt alle Sitzungsteilnehmer, die Presse und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Der Vorsitzende stellt weiters fest, dass die Sitzung ordnungsgemäß nach den Bestimmungen der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung und der Geschäftsordnung auf den heutigen Tag einberufen wurde. Die vollzählig vorliegenden Zustellnachweise werden mit Zustimmung des Gemeinderates vernichtet.

Die Abhaltung einer Fragestunde gemäß § 46 K-AGO entfällt, da im Gemeindeamt keine schriftlichen Anfragen eingegangen sind.

GR Ing. Andreas Brunner hat sich für die heutige Sitzung aus gesundheitlichen Gründen entschuldigt. Er wird von Ersatzmitglied Sabrina Kohler vertreten. GR Andreas Brunner ist der Sitzung unentschuldigt ferngeblieben.

Vzbgm. Werner Kreuzer bringt schriftlich, vor eingehen in die Tagesordnung gemäß § 41 Abs. 3 K-AGO zwei selbstständige Anträge für die Gemeinderatsfraktion Freiheitliche Partei Preitenegg ein.

Bgm. Seelaus übernimmt die selbstständigen Anträge gemäß § 41 Abs. 3 K-AGO von Vzbgm. Werner Kreuzer und teilt mit, dass die Anträge am Ende der Tagesordnung vor den nicht öffentlichen Tagesordnungspunkten behandelt werden.

Nominierung von 2 GR-Mitgliedern zur Unterfertigung der Niederschrift der heutigen GR-Sitzung gem. § 45 Abs. 4 der K-AGO.
Von der FPÖ-GR-Fraktion wird GR Robert Gräßl und von der NLJJ GR Johann Joham zum Protokollprüfer der heute zu verfassenden Niederschrift nominiert.

Punkt 1 der Tagesordnung: Bericht über das Ergebnis der Kontrollausschuss-sitzung vom 24.06.2021

Anwesende: 10
Art der Abstimmung: offen
Abstimmungsergebnis:
Fürstimmen: 10

Berichterstatter GR Cornelia Reisenhofer;
Der Kontrollausschuss der Gemeinde Preitenegg hat in seiner Sitzung am 24. Juni 2021 eine Prüfung der Gemeindekassengebarung durchgeführt.

Bei der Prüfung waren anwesend:

a) vom prüfenden Organ:	Obmann Robert Gräßl
	GR Cornelia Reisenhofer
	GR Ing. Andreas Brunner
c) von der geprüften Kasse:	Finanzverwalterin Leitgeb Petra

Die Sitzung wurde vom Obmann ordnungsgemäß nach den Bestimmungen der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung und der Geschäftsordnung mit folgender Tagesordnung einberufen:

1. Prüfung der Gemeindekassengebarung
2. Allfälliges

Prüfungszeitraum:	23.03.2021 bis 24.06.2021
Letzte Gebarungsprüfung:	22.03.2021

1. Prüfung der Gemeindekassengebarung

Kassenbestandsprüfung

Der Kassenbestand der Hauptkasse wurde vom Kontrollausschuss überprüft.

Kassen – Sollbestand	€	754.409,91
Kassen – Istbestand	€	754.409,91

Differenz	€	0,00

Der im Kassabuch dargestellte Bargeldbestand von € 901,51 wurde überprüft und für korrekt befunden.

Die Guthaben der Kasse bei den im Buchungsabschluss angeführten Geldinstituten wurden nach den vorliegenden Kontoauszügen mit den Angaben im BA Finanzbuchhaltung verglichen.
Der vorliegende Buchungsabschluss Juni 2021/415 (949-969) wurde sachlich und rechnerisch überprüft und liegt dieser Niederschrift als integrierender Bestandteil bei.

Von der Finanzverwalterin wurden folgende Erklärungen abgegeben:

- Die zur Kassenprüfung vorgelegten Unterlagen umfassen die gesamte Kassenverwaltung;
- alle Ein- und Auszahlungen sind in den Konten verbucht;
- alle kasseneigenen Gelder sind im Buchungsabschluss Finanzbuchhaltung enthalten;
- im Buchungsabschluss Finanzbuchhaltung befinden sich keine fremden Gelder, die nicht von der Gemeindekasse zu verwalten sind.

Prüfung der Buchungen und Belege
Die Prüfung der Buchungen wurde anhand des EDV-Journals durchgeführt und die Belege wurden stichprobenartig vom Kontrollausschuss überprüft.
Geprüft wurden die Belege von 317/2021 bis 722/2021.
Die Überprüfung der Sachkonten wurde anhand der Haushaltsüberwachungsliste 2021 durchgeführt.

Vom Kontrollausschuss wurde festgestellt:
- die Prüfung der Buchungen aufgrund der Belege und des EDV-Journals ergab keine Beanstandung:
- die Überprüfung der Sachkonten wurde als richtig befunden;
- die Kassenbestände bei den Geldinstituten stimmen mit dem Buchungsabschluss überein;
- der im Buchungsabschluss dargestellte Bargeldbestand ist vorhanden.

Zum Berichterstatter wird der neu gewählte Kontrollausschussobmann bestimmt.

Aufgrund des Ergebnisses der Prüfung der Gemeindekassengebarung vom 24.06.2021 stellt der Kontrollausschuss an den Gemeinderat einstimmig den Antrag, den gegenständlichen Prüfungsbericht zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.

Dieser Antrag des Kontrollausschusses zu Tagesordnungspunkt 1 wird vom Gemeinderat debattenlos einstimmig zur Kenntnis genommen.

Punkt 2 der Tagesordnung: Baulandmodell Sonnensiedlung

Anwesende: 10
Art der Abstimmung: offen
Abstimmungsergebnis:

Fürstimmen: 10

Dieser Antrag des Gemeindevorstandes zu Punkt 2 der Tagesordnung wird vom Gemeinderat debattenlos einstimmig angenommen. Der Preis je m² im Baulandmodell Sonnensiedlung wird mit **€ 35,00** festgesetzt.
Eine Bebauungsverpflichtung in Höhe von € 5,00 je m² ist beim Verkauf abzuschließen, welche schlagend wird, sofern das Grundstück nicht innerhalb von 5 Jahren bebaut wird. Eine Nachfrist von 2 Jahren kann gewährt werden, wenn ein Bauvorhaben bei der Baubehörde eingereicht worden ist. Sollte das Grundstück nach 7 Jahren nicht mit einem Wohnhaus bebaut worden sein, ist der Kaufvertrag auf Kosten des Käufers (Mittel aus Bebauungsverpflichtung) zum ursprünglichen Kaufpreis rückabzuwickeln.
Die Erstellung des grundbuchsfähigen Teilungsplanes, gemäß dem vorliegenden Teilungskonzept „Baulandmodell Sonnensiedlung" wird an das Vermessungsbüro Siebenbäck, in Kooperation mit DI Huber, lt. vorliegendem Angebot vergeben.
Nach Vorliegen des Teilungsplanes sind die Interessenten betreffend „Ankauf Baugrundstück im Baulandmodell Sonnensiedlung" zu verständigen und die weiteren Schritte für den Verkauf einzuleiten.
Finanziert wird die Erstellung des Teilungsplanes aus den Rücklagen „Baulandmodell Sonnensiedlung".

Punkt 3 der Tagesordnung: **Sanierung Theklagrabenstraße**

Anwesende: 10
Art der Abstimmung: offen
Abstimmungsergebnis:
Fürstimmen: 10

Dieser Antrag des Gemeindevorstandes zu Tagesordnungspunkt 3 wird vom Gemeinderat nach kurzer Debatte einstimmig angenommen. Die Übernahme der Kosten für die Sanierungsmaßnahmen und der Investitions- und Finanzierungsplan „Sanierung Theklagrabenstraße" wird in der jeweils vorliegenden Fassung beschlossen.

Punkt 4 der Tagesordnung: Erneuerung Heizung

Anwesende: 10
Art der Abstimmung: offen
Abstimmungsergebnis:
Fürstimmen: 10

Dieser Antrag des Gemeindevorstandes zu Punkt 4 der Tagesordnung wird vom Gemeinderat debattenlos einstimmig angenommen. Die Investitions- und Finanzierungspläne für die Erneuerung der Heizungen im Amtshaus und im Bauhof

werden in der jeweils vorliegenden Fassung beschlossen. Um Förderung über das Kommunalinvestitionsgesetz 2020 und das 2. Kärntner Gemeindehilfspaket ist anzusuchen. Der verbleibende Rest wird über Bedarfszuweisungsmittel 2021 bedeckt. Sollte dies aufgrund der Haushaltssperre nicht möglich sein, erfolgt die Zwischenfinanzierung mit einem internen Darlehen aus den Kanal Rücklagen. Zusätzlich ist beim AKL und beim Bund um Förderungen für den Tausch von Heizungen anzusuchen.
Die Ausschreibungsunterlagen werden von Ing. Mosinz erstellt und an die 3 heimischen Firmen Gutschi, Kreuzer und Turni verschickt.

Punkt 5 der Tagesordnung: Bebauungsverpflichtung Projekt Hebalm

Anwesende: 10
Art der Abstimmung: offen
Abstimmungsergebnis:
Fürstimmen: 10

Dieser Antrag des Gemeindevorstandes zu Punkt 5 der Tagesordnung wird vom Gemeinderat debattenlos einstimmig angenommen. Die Vereinbarung - Bebauungsverpflichtung „Vereinbarung zur Besicherung der widmungsgemäßen Verwendung - Feriendorf Hebalm“ wird in der jeweils vorliegenden Fassung beschlossen.

Punkt 6 der Tagesordnung: Flächenwidmung Projekt Hebalm

Anwesende: 10
Art der Abstimmung: offen
Abstimmungsergebnis:
Fürstimmen: 10

Dieser Antrag des Gemeindevorstandes zu Punkt 6 der Tagesordnung wird vom Gemeinderat debattenlos einstimmig angenommen. Der integrierte Flächenwidmungs- und Bebauungsplan „Feriendorf Hebalm – 04/2019“ wird wie kundgemacht in der jeweils vorliegenden Fassung beschlossen.
Das öffentliche Interesse wird in der gutachterlichen raumplanerischen Stellungnahme von Ortsplaner Mag. Christian Kavalirek ausführlich dargestellt. Des Weiteren handelt es sich bei diesem grenzüberschreitenden überregionalen Projekt HEBALM um ein gemeinsames LEADER-Projekt der LAG-Regionalkooperation Unterkärnten und der LAG-Lipizzanerheimat aus der Steiermark. Dieses Konzept beinhaltet die wirtschaftliche und touristische Belebung der Hebalm auf kärntnerischer und steirischer Seite nach Einstellung des Winterbetriebes durch die Malteser. Vorgesehen ist, das Langlaufzentrum Hebalm mit Beschneiung und Flutlicht auszubauen, beim Seestüberl die Gastroinfrastruktur auszubauen und zu erweitern, den Speicherteich wie auch den Dom des Waldes (ein Kunstartprojekt) touristisch zu nutzen und Beherbergungsmöglichkeiten im Feriendorf Hebalm zu schaffen. Für die Gemeinde

Preitenegg wie auch für die angrenzende Gemeinde Hirschegg-Pack wiegt das öffentliche Interesse wesentlich höher als das vorliegende Naturschutzrechtliche Gutachten.

Punkt 7 der Tagesordnung: Vereinsförderungen und Freiwillige Leistungen

Anwesende: 10
Art der Abstimmung: offen
Abstimmungsergebnis:
Fürstimmen: 10

Dieser Antrag des Gemeindevorstandes zu Punkt 7 der Tagesordnung wird vom Gemeinderat nach kurzer Debatte einstimmig angenommen. Die Vereinsförderungen werden wie folgt beschlossen:

Tennisclub Preitenegg	€	500,00
TSV Preitenegg	€	1.000,00
Schützenverein	€	200,00
Sängerrunde	€	500,00
Musikkapelle	€	800,00
Landjugend	€	500,00
Österr. Kameradschaftsbund	€	300,00
Seniorenbund	€	200,00
Pensionistenverband	€	200,00
Alpenverein	€	100,00
Bergwacht	€	100,00
FF Preitenegg – Verein	€	500,00

Diese Förderungen bzw. freiwilligen Leistungen werden ohne Antrag von Amtswegen ausbezahlt und werden im jeweiligen Budget bzw. im 1. NTV veranschlagt.
Weitere Förderungen bzw. freiwillige Leistungen, mit Ausnahme der oben angeführten sind jeweils schriftlich bei der Gemeinde zu beantragen.

Punkt 8 der Tagesordnung: Abfallbeseitigung

Anwesende: 10
Art der Abstimmung: offen
Abstimmungsergebnis:
Fürstimmen: 10

Dieser Antrag des Gemeindevorstandes zu Punkt 8 der Tagesordnung wird vom Gemeinderat debattenlos einstimmig angenommen. Die Sammlung der Leichtfraktion (Kunststoffverpackungen) wird auf den gelben Sack umgestellt. Geplant ist die Umstellung mit 01.01.2022. An den AWV Lavanttal ist der entsprechende Antrag für

die Umstellung der Sammlung mit dem gelben Sack zu stellen. Die Sammlung von Altpapier wird vorerst nicht umgestellt.

Nach Erschöpfung der Tagesordnung schließt Bürgermeister Thomas Seelaus um 20.00 Uhr die Sitzung.

Die Niederschrift über diese Sitzung umfasst 16 Seiten.

Preitenegg, am 15. Juli 2021

Die Protokollfertiger:

GR Johann Joham

GR Robert Gräßl

Der Bürgermeister:

Thomas Seelaus

Der Schriftführer:

Ing. Werner Dohr